



Bibliographische Daten

Titel: Farbrezepte, Ablässe der Kirchen Roms – Nürnberg, STN, Cent. VI,
89
Signatur: Cent. VI, 89

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Wie man lein wat sterckt

xxxviii **W**iltu lein wat stercke. Dar auf du
trücker silt. vñ golt. od' farb wie die
sey. so nimm des abschabes. Das die
pmet abschabe. vñ dem pmet. zu
v. ety. als vil du i der hant magst
gehaben. vñ wasch das gar rei auß
eine wasch' vñ thu das i ei saubn
hase. vñ geuß dar an pey drey
maß wasser vñ setz es zu de feur
vñ laß es syde auf ein halbn stund.
vñ rür es oft durch ei and' vñ d
sieh das es dir mit vil' gee. wil
du es pliren we es sei genughal.
so laß ein tropfe falle i die hant
vñ leg den fing' dar ein. vñ tu
die hant zu. vñ laß es d' kalten.
vñ ist das dir d' fing' flucksch hast.
so hat es sein genugh. hast es ab
mit. so laß paß syde, vñ tu es h'
dan vñ laß gefalle vñ sey es